



# Neumarkter Lammsbräu

DAS FEINE ÖKOLOGISCHE BIER

Neumarkter Lammsbräu · Postfach 1404 · 92304 Neumarkt i. d. OPf.

Unsere Zeichen:  
Susanne Horn/MaS

Tel.Nr.  
09181 / 404-18

Datum:  
18.10.2011

## Gerichtsurteil zu Biomинeralwasser am 15. November 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns wichtig, Sie über den Verlauf des juristischen Streits um unser Biomинeralwasser auf dem Laufenden zu halten.

Das Oberlandesgericht Nürnberg-Fürth (OLG) hat am heutigen Dienstag in zweiter Instanz die Klage der Wettbewerbszentrale gegen das Biomинeralwasser der Neumarkter Lammsbräu verhandelt. Die Kammer war offen für die Argumente beider Seiten und hat erneut einen Vergleich zwischen den beiden Parteien angeboten. Doch die Kläger haben dies abgelehnt: Sie wollen verhindern, dass der Begriff „Biomинeralwasser“ Eingang in den allgemeinen Sprachgebrauch findet.

Das OLG hat schon jetzt angekündigt, wegen der grundsätzlichen Bedeutsamkeit der Thematik Revision vor dem Bundesgerichtshof zuzulassen. Das Urteil in diesem Verfahren soll am 15. November 2011 gesprochen werden.

**Neumarkter Lammsbräu**  
Gebr. Ehrnsperger e. K.  
Amberger Straße 1  
92318 Neumarkt i. d. OPf.  
Telefon 09181/404-0  
Telefax 09181/404-49

**Bierbestellung:** Telefon 09181/ 404-32  
**Logistik:** Telefax 09181/ 404-39  
E-Mail: [info@lammsbraeu.de](mailto:info@lammsbraeu.de)  
[www.lammsbraeu.de](http://www.lammsbraeu.de)  
[www.drinknow.de](http://www.drinknow.de) · [www.biokristall.de](http://www.biokristall.de)

**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Neumarkt Parsberg  
BLZ 760 520 80, Konto-Nr. 6106  
Raiffeisenbank Neumarkt  
BLZ 760 695 53, Konto-Nr. 101 150

Handelsregister A Nürnberg Nr 3418  
USt.IdNr.: DE 133227303

Für unsere Geschäftsbeziehungen  
gelten unsere allgemeinen  
Geschäftsbedingungen.





# Neumarkter Lammsbräu

DAS FEINE ÖKOLOGISCHE BIER

## **Zu Vorgeschichte und Hintergrund:**

Hintergrund dieser Auseinandersetzung sind zwei zentrale Entwicklungen der letzten Jahre, die das Verbraucherverhalten zunehmend beeinflussen:

- Die Verbraucher müssen täglich aus einem großen Angebot von Trink- und Mineralwässern auswählen; diese Wässer weisen zum Teil große Unterschiede in der Wasserqualität auf, ohne dass dies für den Verbraucher transparent ist. Die Qualitätsunterschiede rühren daher, dass Schadstoffbelastung und Umweltverschmutzung leider auch vor den Mineralquellen keinen Halt machen. Viele Stoffe müssen auch nicht auf den Etiketten ausgewiesen werden.
- Immer mehr Endkonsumenten wünschen für ihre Kaufentscheidung präzise Informationen über die Produktions- und Distributionsbedingungen der angebotenen Waren; beim Mineralwasser zählt dazu beispielsweise auch der Transportweg, der bei der Überwindung sehr großer Distanzen zu negativen Auswirkungen auf die Klimabilanz führen kann.

Die Neumarkter Lammsbräu, deren Produkte sich mit strengen Qualitätsanforderungen auf dem Bio-Getränkemarkt eine hohe Reputation erworben haben, setzt sich im Interesse einer wachsenden Zahl kritischer Verbraucher für eine europaweite Bioqualitätsstufe bei Mineralwasser ein: Ein Biomineralwasser muss im Minimum in jeder Hinsicht baby-sicher sein. Es muss strengen Qualitätsstandards genügen, damit es täglich in unbegrenzter Menge getrunken werden kann; dabei stehen drei ökologische Qualitätsbereiche im Vordergrund:

- Zusammensetzung des Wassers (Produktsicherheit, Schadstoffminimierung)
- Ein schonender und auf Nachhaltigkeit ausgerichteter Umgang mit der Mineralquelle
- Ein ressourcenschonender Vertrieb: Verpackung in umweltfreundliche und sichere Gebinde, Vermeidung langer Transportwege, etc.

Die Qualitätsgemeinschaft Biomineralwasser e.V. hat schon 2009 in diesen drei Bereichen insgesamt 50 präzise Qualitätskriterien definiert, die ein Biomineralwasser



# Neumarkter Lammsbräu

DAS FEINE ÖKOLOGISCHE BIER

erfüllen muss. Der Großteil der Kriterien ist strenger gefasst als es die bestehenden Regelwerke für Mineralwasser und auch für Trinkwasser vorsehen. Eine kontinuierliche Überprüfung (monatlich statt jährlich) der Kriterien durch unabhängige Institute bildet dabei die Grundbedingung für das Siegel „Biomineralwasser“.

Damit war der erste Schritt auf dem Weg zu einem europaweit gültigen Bio-Siegel erfolgreich bewältigt. Denn alle staatlich vergebenen Bio-Siegel sind einst aus einer privaten Zertifizierungsinitiative hervorgegangen. Deswegen wird sich die Neumarkter Lammsbräu auch weiterhin für ein staatlich anerkanntes Bio-Siegel für Mineralwässer einsetzen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

NEUMARKTER LAMMSBRÄU  
Gebr. Ehrnsperger e.K.  
„Das feine ökologische Bier“

Susanne Horn  
Generalbevollmächtigte